

Datenschutzhinweise - Information zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten (für Lieferanten, Dienstleister, Geschäftspartner)

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Abwasserzweckverband „Obere Röder“ Radeberg (AZV) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist der

Abwasserzweckverband „Obere Röder“ Radeberg
An den Dreihäusern 14
01454 Radeberg
Tel.: +49 3528 433-30
E-Mail: info@zv-radeberg.de

Wir haben für den Abwasserzweckverband „Obere Röder“ einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt.

IfDDS GmbH
Jens-Uwe Viehrig
Dresdner Straße 58a
01156 Dresden
Tel.: +49 351 27579057
E-Mail: zv-radeberg@ifdds.eu

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten, Art, Zweck, Verwendung

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören Vorname, Nachname, Namenszusätze, Adress- und Kontaktdaten (z. B. E-Mail, Festnetz-, Mobiltelefon) von Geschäftspartnern, Lieferanten, Dienstleistern und deren Ansprechpartnern sowie Mitarbeitern, ggf. Bankverbindungsdaten.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen der Vertragsanbahnung erhoben.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Vertragsanbahnung bzw. der Durchführung von Verträgen. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen, satzungsgemäßen bzw. gesetzlichen Pflichten sowie zur Kommunikation mit Ihnen.

Daneben können unsere berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (z. B. Rechnungsprüfung, Abwicklung Zahlungsverkehr) sowie ggf. Ihre gesonderten Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit a, 7 DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden.

3. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Ihre personenbezogenen Daten werden gespeichert, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich und wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, der VwV Aktenführung, etc. geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

4. Weitergabe der Daten an Dritte

Intern werden Ihre Daten in den zuständigen Fachabteilungen und Gremien des AZV verarbeitet. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den oben genannten Zwecken erfolgt nur zur Erfüllung unserer vertraglichen bzw. rechtlichen Verpflichtungen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und der zweckgebundenen Aufgaben zum Teil unterschiedlicher Dienstleister. Dies können z. B. sein:

- Hard- und Software für die Auftragsabwicklung
- Hersteller von Druckerzeugnissen
- Wartung der Druck-/Kopieretechnik
- Vernichtung von Akten und Datenträgern
- weitere

Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU) findet nur statt, soweit diese zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

5. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen der Vertragsabwicklung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen durchzuführen.

6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- falls eine Einwilligung vorliegt, gemäß Art. 7 Abs.3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit uns jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, es sei denn, wir sind gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO berechtigt, Ihre Daten weiter zu verarbeiten,

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorie von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen,
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist,
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben,
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Sächsische Datenschutzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden

7. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO bearbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Sie haben weiterhin das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

In beiden Fällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@zv-radeberg.de.

Stand: 09.09.2022